

## Wenn Künstler, Prinzessinnen und eine Legende aufeinandertreffen

### Erste Int. ADAC Zurich Westfalen Klassik steht kurz bevor

Am Freitag, 8. September fällt der Startschuss: Bei der ersten Internationalen ADAC Zurich Westfalen Klassik (AZWK) starten mehr als 80 Oldtimer im Kurpark Bad Sassendorf. Der Rundkurs zwischen Bad Sassendorf, Warstein und Paderborn führt durch die malerischen Landschaften des Sauerlands und macht automobiles Kulturgut direkt erlebbar. An der gesamten Strecke, ebenso wie an Start und Ziel, ist der Eintritt frei.

Der Künstler Otmar Alt, die Bad Sassendorfer Salzprinzessin Anna-Lena Stiewe und der rote Mercedes-Benz 230 SL, eine originalgetreue Replik der sogenannten „Böhringer Pagode“, haben eines gemeinsam: In den kommenden Tagen sind sie bei der Oldtimer-Rallye des ADAC Westfalen mit dabei. Zu ihrer Premiere im Herzen des Sauerlands hält die Klassik-Fahrt besondere Etappen und Programm-Höhepunkte bereit.

### Rollendes Museum vor malerischer Kulisse

Vor der idyllischen Kulisse von Wäldern und Wiesen, Bergen und Tälern, Seen und Schlössern sind Fahrzeuge aus fast einem Jahrhundert zu sehen – von klassischen Automobilen bis hin zu echten Oldtimern. Die Parade automobiler Schönheiten verwandelt die rund 350 Kilometer lange Route in ein „rollendes Museum“. Dazu gehören neben Youngtimern auch Modelle aus den 1920er und 1930er Jahren; das älteste ist das Rallye-Auto Typ AZ mit Baujahr 1924. Zur Palette der insgesamt 17 Vorkriegsautos zählen außerdem weitere hochkarätige Fahrzeuge wie der BMW 327/28 Cabrio, Baujahr 1939, der Riley M.P.H., Baujahr 1936, der BMW 326 Cabrio, Baujahr 1938, und viele mehr. Auch jüngere Modelle wie der Porsche 356 B 1600 Coupé, Baujahr 1963, gehen auf Tour. Besucher können die Fahrzeuge bei den einzelnen Etappen aus nächster Nähe erleben und sich mit den Cockpit-Teams austauschen.



### ADAC Westfalen e.V. Kommunikation

Dr. Peter Meintz  
Tel. 0231 5499-190  
Fax 02 31 5499-288  
presse@wfa.adac.de

Anne-Sophie Barreau  
Tel. 0231 5499-191

Katja Barkowski  
Tel. 0231 5499-282

## **Buntes Teilnehmerfeld**

Unter den insgesamt über 80 Fahrern befinden sich auch einige Frauen. Hinter dem Lenkrad der Oldtimer mit den Startnummern 13, 32, 48, 56, 63 und 77 sitzen Fahrerinnen.

Otmar Alt ist als Beifahrer im Opel Olympia, Baujahr 1957, unterwegs. Für die AZWK entwarf der Künstler exklusiv das Titelbild. Das Bild findet sich im Logo der Veranstaltung wieder und greift zwei Dinge auf, zu denen Otmar Alt einen besonderen Bezug hat: alte Autos und schöne Vögel. Er selbst ist vor Jahren einen eigenen Jaguar-Oldtimer gefahren; bei der AZWK freut sich der Künstler hauptsächlich auf die Begegnung mit netten, unterschiedlichen und interessanten Menschen.

## **Start in Bad Sassendorf**

Die Rallye beginnt im Kurpark der von Salz und Sole geprägten Stadt des „weißen Goldes“ am Freitag, 8. September. Nach der Startaufstellung um 8:30 Uhr fahren die Oldtimer ab 9:01 Uhr im Minutentakt los. Eine originalgetreue Replik der sogenannten „Böhringer Pagode“ führt die AZWK als Vorwagen an. In dem legendären roten Mercedes-Benz 230 SL mit der Nummer 39 hatte die Rennsportlegende Eugen Böhringer 1963 die Rallye von Spa über Sofia nach Liège gewonnen.

An den einzelnen Etappen empfängt ein buntes Programm Besucher wie Teilnehmer. Nach ihrer Einfahrt sind die Oldtimer jeweils etwa eineinhalb Stunden zu sehen. Die Oldtimer-Experten Arndt Brunnert und Andreas Flashar kommentieren Start und Zieleinfahrt der einzelnen Etappen in Bad Sassendorf und Warstein mit detaillierten Informationen über Teams und Fahrzeuge.

Der erste Zwischenstopp führt ab 10:15 Uhr zur ADAC Yachtschule am Möhnensee und von dort zu einem der Höhepunkte der Oldtimer-Rallye: zwischen 11:30 und 14:30 Uhr ist die AZWK auf dem Gelände der Warsteiner Internationalen Montgolfiade (WIM) zu Gast und schnuppert die Atmosphäre eines der weltweit größten Heißluftballon-Wettbewerbe. Gegen 15:00 Uhr treffen die Oldtimer an der Sauerländer Edelbrennerei ein: In den Räumlichkeiten des alten Kallenharter Sägewerks sind Werke des Künstlers Otmar Alt ausgestellt. Weitere Zwischenstopps sind Schloss Körtlinghausen (ab 15:30 Uhr) und das ADAC Fahrsicherheitszentrum in Rütten (ab 15:50 Uhr), bevor die ersten Oldtimer nach der Tagesetappe wieder im Kurpark Bad Sassendorf eintreffen (ab 16:45 Uhr).

## **Erlebbarer Mobilitätsgeschichte**

Samstag, 9. September folgen nach dem Start zu selbiger Uhrzeit und Stelle wie am Vortag der Zwischenstopp am Schloss Eggeringhausen (ab 10:05 Uhr) und, nach der Mittagsrast bei dem Unternehmen MeisterWerke (ab 10:50 Uhr), der Halt am Wasserschloss Alme (ab 13 Uhr) und der Wewelsburg (ab 13:50 Uhr). Bei der Etappe am Flughafen Paderborn-Lippstadt zwischen 14:00

und 16:35 Uhr treffen automobiler Oldtimer und historische Flugzeuge aufeinander; Die Rallye entführt Besucher sozusagen auf eine Zeitreise und macht ein Stück Mobilitätsgeschichte erlebbar. Nachmittags führt die Route vorbei an den Schlössern Erpernburg (ab 14:40 Uhr) und Erwitte (ab 15:30 Uhr) bevor sie im Kurpark Bad Sassendorf eintrifft (ab 16:30 Uhr).

### **ADAC Oldtimer Festival als großes Finale**

Das große Finale bildet das ADAC Westfalen Oldtimer Festival am Sonntag, 10. September: Hier treffen Liebhaber historischer Fahrzeuge direkt auf die automobilen Klassiker. Im Kurpark Bad Sassendorf kommen blankpolierter Lack, blitzendes Chrom und jede Menge Pferdestärken zusammen: Am „Tag des offenen Denkmals“ präsentieren Oldtimer-Fans beim ADAC Westfalen Oldtimer Festival der Öffentlichkeit rund 200 Fahrzeuge aus fast einem Jahrhundert Automobilgeschichte. Teil des rollenden Museums sind neben nostalgischen Personenkraftwagen auch Motorräder und Traktoren unterschiedlichen Alters. Beim „Concours d'Élégance“ auf der Kurpromenade prämiieren die Besucher ihren Liebling aus dem Kreis der Fahrzeuge, die an den Tagen zuvor an der Oldtimer-Rallye teilgenommen haben. Das ADAC Westfalen Oldtimer Festival lädt Freunde des Rallyesports mit historischen Fahrzeugen herzlich ein, sich bei Musik und Gaumenfreuden über ihre motorisierten Schätze auszutauschen.

### **Informationen**

Weitere Informationen zu den einzelnen Etappen, Höhepunkten der Strecke sowie zum Zeitplan der AZWK sind erhältlich unter [www.adac.de/westfalen-klassik](http://www.adac.de/westfalen-klassik)

**Unter folgendem Link steht Bildmaterial in druckfähiger Auflösung zur Verfügung: <https://we.tl/RkT9yesLYP>**

#### **Bildunterschrift:**

Bild 1: Das Rallye-Auto Typ AZ ist mit Baujahr 1924 das älteste Fahrzeug der AZWK. Foto: Georg Gerleigner

Bild 2: Als Vorwagen wird die originalgetreue Replik der sogenannten „Böhringer Pagode“ die AZWK anführen. Foto: Reinhold Häken/ADAC Westfalen

Bild 3: Der Künstler Otmar Alt entwarf für die AZWK exklusiv das Titelbild. Der Künstler ist bekennender Oldtimer-Fan. Bei der Oldtimer-Rallye fährt er als Beifahrer mit. Foto: Sauerländer Edelbrennerei